

FRAKTION **GRÜNE ARBEITNEHMER** IN DER AK WIEN

179. Tagung der Vollversammlung
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
am 25. Mai 2023

Antrag 4

Stopp Freihandelsabkommen

Die Arbeiterkammer Wien spricht sich gegen neue Freihandelsabkommen, wie Z.B Mercosur, aus. Überdies sollten bestehende Freihandelsabkommen auf ihre negativen ökologischen und sozialen Auswirkungen überprüft und notfalls gekündigt werden.

Freihandelsabkommen haben immer eine starke negative Auswirkung auf ökologische und soziale Standards in den Ländern, da sie ja abgeschlossen werden, um maximalen wirtschaftlichen Gewinn zu erzielen. Die Ökologie- und die Sozialstandards bleiben dabei auf der Strecke. Die Menschen leiden unter Umweltverschmutzung, schlechten Arbeitsbedingungen und Verarmung, nur damit einige wenige maximale Gewinne einstreifen können.

Dieses neoliberale Wirtschaftssystem ist eine Fehlentwicklung, unter der sowohl die Menschen als auch die Umwelt leiden. Ein System, das Reiche immer reicher und Arme immer ärmer macht, ist kein zukunftsträchtiges Modell. Es führt auf lange Sicht gewissermaßen zwangsweise zur Spaltung der Gesellschaft, zu Unruhen, gewaltsamen Auseinandersetzungen, Verteilungskämpfen und Krieg.

Wir können diese Entwicklung jetzt noch stoppen durch ein gerechteres Wirtschafts- und Sozialsystem. Daher Nein zu Freihandelsverträgen, die ein überbordendes liberales Wirtschaftssystem fördern und aufrechterhalten.

Wir bräuchten statt dessen besser Fair-Trade-Verträge, die die Ausbeutung von Mensch und Umwelt verhindern.